



# Atzenbrugg

neunfach lebenswert

Gemeinde-  
Nachrichten



*Frohe Weihnachten*

*Prosit 2026*

*wünschen die Gemeindevertretung  
und die Gemeindebediensteten*

Seite 4-5

**Gemeindewander-  
tag Atzenbrugg**

Seite 10

**Perschling  
Hochwasserschutz**

Seite 24-25

**Jahresrückblick  
Schloss  
Atzenbrugg**

## Inhaltsverzeichnis:

Aktuelles.....	ab Seite 4
Aus dem Gemeindeamt.....	ab Seite 7
Umwelt & Leben.....	ab Seite 12
Was war los?.....	ab Seite 24
Vereinsleben & Wirtschaft.....	ab Seite 28



### 12 KIGA Eröffnung Atzenbrugg



### 39 USV Atzenbrugg- Heiligeneich Herbstmeister



### 6 Faschingsumzug mit Party im Schlossgarten



### 30 130 Jahre FF Trasdorf



*Wir wünschen  
besinnliche Feiertage!*







## Werte Gemeindebürgerinnen, werte Gemeindebürger, liebe Jugend und Kinder!

Die Zeit vergeht im Fluge und wir befinden uns wieder in der Adventzeit, der sogenannten „Stillen Zeit“.

Doch die meisten von uns bemerken, dass sich in den letzten Jahren diese Zeit als hektische, konsumgesteuerte Zeit gewandelt hat.

Viele Glühweinstände und Weihnachtsveranstaltungen werden auch von unseren Vereinen und ehrenamtlichen Organisationen jährlich organisiert, der Reinerlös dient zum Ankauf von diversen Notwendigkeiten. Es ist schön, wenn man einander trifft, miteinander plaudert und Zeit gemeinsam verbringen kann. Leider bemerkt man doch, dass viele spontane Verabredungen oder Treffen nicht mehr ohne Terminplaner funktionieren. Auch die Jüngsten unserer Gesellschaft, unsere Kinder, können ihre Freizeit nur mehr mit Terminplaner gestalten. Das gibt doch schon ein wenig zu bedenken.



Gerade jetzt in dieser vorweihnachtlichen Zeit wäre es schön, wenn man sich ein wenig Auszeit nehmen könnte, den Kindern Geschichten vorliest, miteinander bastelt, gemeinsame Spaziergänge unternimmt, Kekse bäckt – einfach Zeit miteinander verbringen kann.

Für mich ist Zeit das Wertvollste, das Schönste, das man schenken kann. Bewusst entschleunigen und uns auf unsere Werte besinnen...

Ich möchte mich auch heuer sehr herzlich bei all den Menschen bedanken, welche sich das ganze Jahr über für unsere Gemeinde engagieren. Bei den Institutionen und Vereinen, die einen wichtigen Beitrag für das gesellschaftliche Miteinander tragen und großartige Jugendarbeit leisten. Danke, an die vielen Ehrenamtlichen, welche oftmals im Hintergrund werken und einen so unbezahlbaren Dienst für uns alle leisten. Ein herzliches Danke an unseren Vizebürgermeister, an den Gemeindevorstand, den Gemeinderäten, den MitarbeiterInnen im Gemeindeamt und an unsere AußendienstmitarbeiterInnen, die auch rund um die Uhr tätig sind, um im Notfall für Ihre Sicherheit sorgen.

Danke an die Gemeindemitarbeiterinnen in den Kindergärten und Schulen, welche sich unserer Kinder annehmen und ihnen einen Ort der Sicherheit und Geborgenheit geben.

Ich wünsche Ihnen von Herzen, dass Sie die Möglichkeiten und Zeit haben, Weihnachten im Kreise Ihrer Familie und Ihrer Freunde zu verbringen.

Für das Jahr 2026 wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute, Glück und Gesundheit

Ihre Bürgermeisterin  
Beate Jilch







# Gemeindewandertag in Atzenbrugg

**Über 300 fleißige Wanderer folgten der Einladung der Marktgemeinde Atzenbrugg zum Wandern.**

Unter dem Motto „Lerne deine Heimat besser kennen“ hat der Verschönerungsvereinsobmann von Trasdorf, Johann Sprengnagel, gemeinsam mit Lisa Fischer (Gesunde Gemeinde Beauftragte), dieses Mal zwei Wanderstrecken ausgearbeitet. Eine kleine kinderwagentaugliche Strecke von ca. 5 km und die längere Strecke mit ca. 12 km. Ab neun Uhr erfolgte der offizielle Start beim Gelände des USV Heiligeneich, wo auch das Ziel festgelegt wurde. Dr. Markus Kietreiber betreute in alter professioneller Form mit seinem Team die Labstation in der Kellergasse, wo es eine kleine Stärkung mit Getränken, regionalen Obst und Nussbrot zur Verköstigung gab.

Der USV Heiligeneich bewirtete die Gäste, mit großartiger Unterstützung der FF –Heiligeneich, im Anschluss am Sportareal, mit verschiedensten warmen Speisen, Kaffee und selbstgebacken Mehlspeisen. Zum Abschluss gab es noch eine große Verlosung verschiedenster Preise, welche von der heimischen Wirtschaft, von den Gemeinderäten und Privatpersonen gespendet wurden. Da das Startgeld von drei Euro gleichzeitig eine Losnummer war, hatten alle Gäste die Chance einen Tombolapreis zu bekommen. Gemütlich saß man bei Kaffee und Mehlspeisen bis zum Nachmittag. Einige Gäste blieben auch und sahen sich das Heimmatch des USV gegen den USV Lengenfeld an, bei dem der USV Heiligeneich ein 4:0 Ergebnis erreichte und sich nun an die Tabellenspitze platzierte.



# Närrisches Treiben in Atzenbrugg – Faschingsumzug mit Party im Schlossgarten!

Die närrische Zeit steht vor der Tür – und Atzenbrugg feiert mit!

**Am Sonntag, dem 15. Februar 2026, verwandelt sich die Gemeinde in ein buntes Meer aus Kostümen, Musik und guter Laune. Beim großen Faschingsumzug von Heiligeneich nach Atzenbrugg heißt es wieder: „Hei Hei!“**

Der Startschuss fällt um 11:00 Uhr am Hauptplatz in Heiligeneich, wo sich die fröhlichen Faschingsgruppen bereits ab 10:30 Uhr sammeln. Von dort aus schlängelt sich der farbenfrohe Zug mit seinen fantasievollen Wägen und bestens gelaunten Teilnehmern bis zum Gemeindeamt Atzenbrugg, wo alle Närrinnen und Narren herzlich begrüßt und vorgestellt werden.

Im Anschluss steigt im Schlossgarten Atzenbrugg die große Faschingsparty, bei der ein DJ für ausgelassene Stimmung sorgt. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Zahlreiche Verpflegungsstände verwöhnen die Besucherinnen und Besucher mit kulinarischen Highlights

– von herzhaften Schmankerln bis zu süßen Versuchungen ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Alle, die mit einer Gruppe, einem Wagen oder einem Stand mitmachen möchten, sind herzlich eingeladen, den Faschingsumzug aktiv mitzugestalten.

Nähere Informationen sowie das Anmeldeformular sind ab sofort auf der Homepage der Gemeinde Atzenbrugg zu finden.

**[www.atzenbrugg.at](http://www.atzenbrugg.at)**

Die einheimischen Vereine und Firmen haben zusätzlich eine gesonderte Einladung mit allen wichtigen Details erhalten. **Anmeldung bis 22.12.2025**

**Also: Kostüme auspacken, Freunde zusammenrommeln und dabei sein, wenn Atzenbrugg wieder Kopf steht!**

**Ein Tag voller Spaß, Musik und närrischer Gemeinschaft wartet auf euch!**





# Nachtragsvoranschlag 2025 und Voranschlag 2026

Der Nachtragsvoranschlag 2025 und der Voranschlag 2026 lagen vom 2. bis 16. Dezember zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Das Zahlenwerk kann online auf unserer Gemeindehomepage (Infos/Offener Haushalt) abgerufen werden.

Die Beseitigung der Hochwasserschäden prägte das Jahr 2025 in besonderem Maß. Für die Wiederherstellung des Kindergartens in Atzenbrugg, die Kanalsanierung, die Sanierung von Gemeindestraßen und Güterwegen, des Auffangbeckens sowie des Bauhofs werden wir heuer Sanierungskosten in Höhe von EUR 2,2 Mio. aufbringen. Zur Sicherung der Liquidität haben wir ein Darlehen in der Höhe von EUR 1,4 Mio. aufgenommen. Die Vorhaben wirken mit rund EUR 700.000 noch in das Jahr 2026 hinein und

*Aus dem Gemeindeamt*



konnten nur mit umfangreichen Zuschüssen aus Bundes- und Landesmitteln finanziert werden.

Trotz des eingeschränkten finanziellen Spielraums konnten kleinere Vorhaben auch heuer umgesetzt werden. Rund EUR 300.000 flossen in die Erweiterung unseres Straßennetzes (u. a. Jakobusgasse, Gewerbegebiet). Der Funcourt in Heiligeneich wurde an die Jugend übergeben (ca. EUR 150.000) und auf allen Feuerwehrrhäusern und Gemeindegebäuden konnten PV-Anlagen in Betrieb genommen werden (ca. 150.000). Insgesamt wurden 2025 rund EUR 3,6 Mio. in die Infrastruktur unserer Gemeinde investiert.



Auch für 2026 haben wir uns ein ambitioniertes Investitionsprogramm vorgenommen – EUR 4,8 Mio. wurden dafür veranschlagt. Der klare Schwerpunkt liegt hier beim Um- und Zubau der Volksschule in Heiligeneich: 2,5 Mio. (und 3,5 Mio. in 2027) stehen dafür zur Verfügung. Diese bedeutende Investition in die Bildung kommenden Generationen wird durch eine entsprechende Darlehensaufnahme ermöglicht.

Die im Zuge der Hochwasserschadensanierung durchgeführte Kamerabefahrung unserer Kanalisation zeigte Optimierungspotenziale auf, die

2026 umgesetzt werden. Dafür sind 500.000 EUR budgetiert. In diesem Zusammenhang sind auch für die Verbesserung der Kanalsituation in der Siedlung Süd in Atzenbrugg Mittel in der Höhe von EUR 500.000 (und weitere 600.000 in 2027) reserviert.

Bei einer vorsichtigen Einschätzung der zu erwartenden Einnahmen und Ausgaben konnten wir für 2025 und 2026 jeweils ein annähernd ausgeglichenes Ergebnis budgetieren. Damit sichern wir weiterhin stabile finanzielle Verhältnisse für unsere Gemeinde.

**Bericht: Vbgm. Franz Buchberger**



## Führen von Hunden

Da es immer wieder zu Beschwerden kommt bzw. Unklarheiten in der Bevölkerung gibt, möchten wir hier auf die Bestimmungen des NÖ Hundehaltegesetzes eingehen. Grundsätzlich ist festzuhalten, dass Hundehalter den Hund nur solchen Personen zum Führen oder zum Verwahren überlassen darf, die die dafür erforderliche Eignung, insbesondere in körperlicher Hinsicht, und die notwendige Erfahrung aufweisen.

Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen. Es ist daher dafür Sorge zu tragen, dass geeignete Behältnisse (Sackerl oder Ähnliches) mitgeführt werden, um den Hundekot entfernen zu können. Hunde müssen überall an der Leine oder mit Maulkorb geführt

werden. Hunde gemäß § 2 und § 3 des Hundehaltegesetzes („Listenhunde“ bzw. verhaltensauffällige Tiere) sind immer mit Maulkorb und Leine zu führen.



## Winterzeit ist Schneezeit!

**Gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung sind alle Haus- und Grundstückseigentümer im Ortsgebiet verpflichtet, ihrer Räum- und Streupflicht nachzukommen.**



### Schneeräumung

Die Gehsteige und Gehwege sowie dazugehörige Stiegenanlagen sind entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Verunreinigungen zu säubern, schnee- und eisfrei zu halten und - wenn erforderlich - zu bestreuen.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die Schneeräumpflicht umfasst auch die Abfuhr der Schneeanhäufungen, die durch den Schneepflug auf den Gehsteig verbracht werden.

Damit die Schneeräumung nicht behindert wird und Schäden an parkenden Autos durch Schneeräumfahrzeuge verhindert werden können, weisen wir darauf hin, dass Autos auf Eigengrund abzustellen sind.

Wir ersuchen Sie auch, die Bäume von Schneelast zu befreien. Es ist oftmals so, dass sich die Äste in den Straßenraum biegen und durch den herabfallenden Schnee oder Eis eine Gefährdung für Passanten entsteht.





# Katastrophenschutzplan für unsere Gemeinde

**Bürgermeisterin Beate Jilch und Zivilschutzbeauftragter Daniel Veselinov präsentierten den Kommanden unserer Gemeindefeuerwehren Atzenbrugg, Heiligeneich und Trasdorf sowie Gemeindevertretern den neuerstellten Einsatzplan für Krisen- und Katastrophenfällen.**

Unter der umfassenden Mitarbeit von Unterabschnittskommandant Norbert Quixtner, Bernd Föbleitner (beide FF Heiligeneich), Ernst Prix, Franz Buchberger, Ludwig Sass, Lisa Fischer

sowie Beate Jilch wurden über viele Monate hinweg verschiedene mögliche Schadensszenarien - darunter Hochwasser, Starkregenereignisse, Sturm oder ein Blackout - analysiert. Auf dieser Basis wurden strukturierte und praxisorientierte Vorgehensweisen für den Einsatz des Gemeinde-Krisenstabs ausgearbeitet. In dieses stabsmäßige Krisenmanagement sind viele Gemeindefunktionäre und Freiwillige involviert, die im Fall der Fälle wichtige Aufgaben, wie z.B. Lageführung, Logistik, Versorgung, Einsatzplanung, Informationsweitergabe u.v.m., übernehmen.



## Amtszeiten und Sprechstunden

### Marktgemeinde Atzenbrugg

Wachauer Str. 5

3452 Atzenbrugg

Telefon: 02275/5234

Web: [www.atzenbrugg.at](http://www.atzenbrugg.at)

@: [gemeinde@atzenbrugg.gv.at](mailto:gemeinde@atzenbrugg.gv.at)

### Amtszeiten

Montag: 08:00-12:00 Uhr

Dienstag: 08:00-12:00 Uhr  
und 16:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch: kein Parteienverkehr

Donnerstag: 08:00-12:00 Uhr

Freitag: 08:00-12:00 Uhr

### Sprechstunden

Bürgermeisterin Beate Jilch

Montag: 08:00-10:00 Uhr

Dienstag: 18:00-19:00 Uhr

Bitte um telefonische Terminvereinbarung.



# Perschling Hochwasserschutz



## Aktueller Projektstand zum Ausbau des Hochwasserschutzes an der Perschling

Der Wasserverband Perschling-Unterlauf beriet kürzlich über den aktuellen Projektstand beim Ausbau des Hochwasserschutzes entlang der Perschling. Die laufenden Arbeiten und neu gestarteten Planungsschritte zeigen deutlich: Gemeinden, Land Niederösterreich, Bund, Fachleute und Planungsbüros arbeiten intensiv und konsequent daran, den Schutz der Bevölkerung nachhaltig zu verbessern.

### Abschnitt Atzenbrugg - Mündung: Vorarbeiten für das bewilligte Schutzprojekt im Zeitplan

Für das bewilligte Hochwasserschutzprojekt zwischen Atzenbrugg und der Mündung in die Donau laufen derzeit umfassende Vorarbeiten.

Anfang 2025 wurde das Büro Rohrhofer ZT GmbH mit der Projektsteuerung beauftragt. Seitdem wurden die für die Detailplanung notwendigen Fachplaner größtenteils ausgeschrieben bzw. haben ihre Tätigkeit bereits aufgenommen. (z.B. Neuvermessung, Kriegsmittelerkundungen und Geotechnik).

Noch bis Februar 2026 laufen die Rammkern-Sondierungen, um die Beschaffenheit der bestehenden Dämme detailliert zu erfassen. Auf Basis der technischen Berichte über all diese Untersuchungen soll im ersten Quartal 2026 die Detailplanung ausgeschrieben und vergeben werden. Die Erd- und Baumeisterarbeiten sollen im zweiten Quartal 2026 ausgeschrieben werden – mit dem Ziel, im dritten Quartal 2026 mit den Bauarbeiten zu starten. Damit bleibt das Projekt auf Kurs und die nächsten Schritte sind klar definiert.





Vorgezogen wurde bereits der Projektabschnitt im Bereich der Langermühle. Dieser wurde in den Jahren 2023 und 2024 umgesetzt.

Auch im Bereich der alten Perschling wurden bereits Maßnahmen gesetzt, die für die weitere Projektumsetzung essentiell sind.

#### **Abschnitt Weißenkirchen – Atzenbrugg:**

##### **Startschuss für die generelle Projektplanung**

Für den Perschling-Abschnitt zwischen Weißenkirchen und Atzenbrugg wurde nun in der Verbandssitzung der offizielle Startschuss für die generelle Planung eines neuen Hochwasserschutzprojekts gegeben. Ein zentraler Bestandteil dieser Phase ist die Evaluierung des bestehenden Projektvorschlags aus dem Jahr 2012, der als wichtige fachliche Grundlage dienen kann.

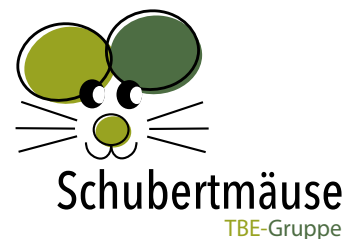
#### **Oberlauf der Perschling:**

##### **Land NÖ startet Gefahrenzonenplanung**

Zudem informierte der Wasserverband über Aktivitäten im Oberlauf, der nicht in seine Zuständigkeit fällt. Das Land Niederösterreich hat für das gesamte Einzugsgebiet der Perschling eine Gefahrenzonenplanung gestartet.

Diese bildet einen wesentlichen Baustein, um Risiken im gesamten Flusssystem einheitlich zu erfassen und langfristig abgestimmte Schutzmaßnahmen zu ermöglichen.

Mit diesen aktuellen Schritten wird deutlich, dass intensiv, strukturiert und mit hoher fachlicher Sorgfalt am Ausbau des Hochwasserschutzes entlang der Perschling gearbeitet wird. Alle Beteiligten – Gemeinden, Land NÖ, Bund, Fachleute und Planungsbüros – ziehen an einem Strang, um im Interesse der Bevölkerung möglichst rasch den bestmöglichen Schutz sicherzustellen.



## Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung wurde bereits an die Erziehungsberechtigten versendet. Der Besuch des Kindergartens ist im Kindergartenjahr 2026/27 schon ab 2 Jahren möglich und freiwillig. Als Voraussetzung muss der Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Atzenbrugg gegeben sein. Bitte geben Sie diese bei der Gemeinde bis spätestens Freitag, den 30. Jänner 2026 ab. Wenn Sie den Kindergartenplatz noch nicht benötigen, geben Sie uns bitte zwecks Organisation trotzdem Bescheid.

Falls Sie noch Fragen zur Einschreibung haben, steht Ihnen unsere Kollegin Carina März sehr gerne zur Verfügung, Sie erreichen Sie unter: [carina.maerz@atzenbrugg.gv.at](mailto:carina.maerz@atzenbrugg.gv.at) oder unter 02275/5234-26 (Di-Do)

..... *... neunfach  
lebenswert!*





# Kindergartenzubau wurde feierlich eröffnet

**Der Zubau des NÖ Landeskindergarten in Atzenbrugg wurde planmäßig zur neuen NÖ Kindergartenoffensive 2024 fertiggestellt.**

Vierzehn Tage konnte man sich an dem neuen Zubau erfreuen und dann hat der Dammbruch der Perschling das komplette Erdgeschoß des Kindergartens bis zu den Fensterbrettern unter Wasser gesetzt.

Ein Jahr dauerten die Sanierungsmaßnahmen – Aushöhlung, E- Strich entfernen, Trocknung auch die Wände mussten teilweise abgeschnitten und erneuert werden. Trotz dieser Katastrophe hat es die Gemeinde geschafft allen Kindern ab dem vollendeten zweiten Lebensjahr einen Platz anzubieten. In der Sanierungszeit wurde ein Teil der Kinder im neuen Zubau im Obergeschoß des KIGAs Atzenbrugg und ein Teil der Kinder im KIGA Heiligeneich untergebracht. Unsere Jüngsten fanden kurzfristig Unterkunft im Pfarrhof und konnten dann ebenfalls ins Obergeschoß nach Atzenbrugg übersiedeln. Dieses wurde von einem Statiker von Anbeginn an zur Weiterbenützung überprüft und freigegeben. Großartiges leistete das Kindergartenteam von beiden Kindergärten und nur durch den Zusammenhalt und der Kooperation mit den Eltern

konnten wir diese schwere Zeit meistern.

**Unser Ziel:** Jedem Kind ab vollendetem zweiten Lebensjahr einen Kindergartenplatz anzubieten, wenn die Eltern das Wünschen, dieses Ziel können wir seit 2024 erfüllen.

Bei der Kindergarteneröffnung mit unserer Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister wurde der Festakt von einem Ensemble der Blasmusik Heiligeneich feierlich umrahmt und auch die Kindertanzgruppe unter der Leitung von Angelika Keiblinger und Marlis Serloth zeigten ihre Darbietungen. Die Kindergartenkinder vom Kindergarten Atzenbrugg waren in dieses Eröffnungskonzept miteingeflochten und mit ihren kleinen Beiträgen brachten sie die anwesenden Gäste und Eltern zum Strahlen. Nach dem Festakt wurde der Kindergarten mit einem Banddurchschnitt offiziell seinen Bestimmungen übergeben. Im Rahmen der offenen Tür hatte jeder Gemeindegänger die Möglichkeit sich den neuen erweiterten Kindergarten im Innen- und Außenbereich genau anzusehen. Ein großer Dank an den Elternbeirat des Kindergartens, der mit selbstgebackenen Mehlspeisen die Gäste kulinarisch verwöhnte.



Unsere Eröffnungsfeier im Oktober war ein voller Erfolg. Danach zog wieder eine gewisse Normalität in unser schönes Haus ein.

Derzeit fühlen sich 92 Kinder in unserem 5 gruppen Haus sehr wohl. Davon werden 17 Kinder im September 2026 in die Schule kommen.

Spezielle Angebote zur Schulvorbereitung werden, am Kind orientiert, geplant und regelmäßig durchgeführt. Die Kinder im letzten verpflichtenden Kindergartenjahr hatten im November das Vergnügen, in der Volksschule Heiligeneich das Theaterstück „Der kleine Prinz“ mitzuerleben.

Traditionell fand auch heuer wieder ein Laternenfest für alle Gruppen statt.

Passend zum Motto: „Wir wollen so, wie Martin sein!“ sangen die Kinder Lieder und teilten die selbstgebackenen Kipferl.

Die Vorbereitungen auf das Weihnachtsfest laufen auf Hochtouren und die Aufregung ist spürbar.

In diesem Sinne wünschen wir eine besinnliche Adventzeit und jetzt schon PROSIT 2026!  
Hauber Heidemarie samt Team







(Fotos C. Böck Vorbereitungen für die Nikolausfeier im Kindergarten)

Weihnachtszeit ist Kekse-Zeit  
und es duftet weit und breit  
auch ich will jetzt backen fein-  
Was kommt in den Teig hinein?

Weder Zucker, Ei noch Salz  
weder Mehl noch Butterschmalz  
Keine Nüsse, die so fein-  
Was kommt in den Teig hinein?

Sehr viel Liebe, dazu Mut,  
alles das, was dir guttut!  
Viel Gesundheit und viel Zeit  
Freude und Zufriedenheit.

(Lena Raubaum)

**Frohe Weihnachten  
und ein gesegnetes Jahr 2026**

**wünscht das Team des  
Kindergartens Atzenbrugg-Heiligeneich**



## Großer Andrang beim Tag der offenen Tür der „Ich bin Ich Privatschule“

Ein voller Erfolg war unser diesjähriger Tag der offenen Tür an der „Ich bin Ich Privatschule – Volksschule mit Öffentlichkeitsrecht“ in Heiligenreich. Zahlreiche interessierte Eltern – mit oder auch ohne ihre Kinder – nutzten am Freitag die Gelegenheit, die Schule persönlich kennenzulernen und einen lebendigen Einblick in den Unterrichtsalltag zu gewinnen.

Schon ab 8 Uhr herrschte reger Betrieb in den Klassenräumen. Die Besucherinnen und Besucher konnten miterleben, wie in der Schule gelernt, gearbeitet und miteinander umgegangen wird. Viele nutzten die Möglichkeit, das Team direkt kennenzulernen, Fragen zu stellen und sich ausführlich über das pädagogische Konzept sowie die Abläufe im Schulalltag zu informieren. Die Kinder konnten bei einem Bastelstand malen, zeichnen, falten und schneiden, während die Erwachsenen Infos erhielten.

Man spürte, wie groß das Interesse an unserer Arbeit an der Schule ist. Es wurden unglaublich viele Fragen gestellt, und es entstanden tolle Gespräche. Auch das Team freute sich über den offenen Austausch und das wertschätzende Interesse der Eltern.

Am Ende des Vormittags waren sowohl das Lehrerteam als auch die Kinder sichtlich stolz darauf, wie stimmig und herzlich sich ihre Schule an diesem Tag präsentiert hat.





# Neuigkeiten aus der MS Atzenbrugg-Heiligeneich

**Mit 259 Schülerinnen und Schülern sowie 28 Lehrerinnen und Lehrern ist die Mittelschule Atzenbrugg-Heiligeneich ins das neue Schuljahr gestartet.**

Auch heuer gibt es neben dem Pflichtunterricht wieder eine bunte Mischung an Unverbindlichen Übungen und Zusatzangeboten. So können sich die Sportlerinnen und Sportler für Fußball oder Move&Dance entscheiden, Schauspieltalente können in der Unverbindlichen Übung „Theater Bühnenluft“ schnuppern und technisch Interessierte können „Angewandte Informatik“ kennen lernen.

Der 16-stündige Erste Hilfe Kurs wird von den Jugendlichen sehr gut angenommen und einige Mädchen aus der vierten Klasse haben bereits im Herbst eine Babysitter-Ausbildung erfolgreich abgeschlossen.

Die Peer Mediatoren, das sind Schülerinnen und Schüler, die an unserer Schule zu Streitschlichtern ausgebildet werden, leisten einen äußerst wichtigen Beitrag zu einem angenehmen Schulklima, da es für viele Kinder angenehm ist, bei

Streitigkeiten mit Gleichaltrigen zu reden und gemeinsam eine gute Lösung zu finden.

Neu in diesem Schuljahr ist die Begabtenförderung – dabei werden besonders begabte Burschen und Mädchen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch besonders gefördert. Exkursionen und Veranstaltungen bereichern den Unterricht – so gab es bereits Englisch-Projektstage für die dritten Klassen, mehrere Exkursionen im Rahmen des Bildungs- und Berufsorientierung-Unterrichts für die vierten Klassen, Workshops zum Thema Gewaltprävention und vieles mehr. Beim Cross Country und bei den Schülerliga-Turnieren konnten große Erfolge erzielt werden.

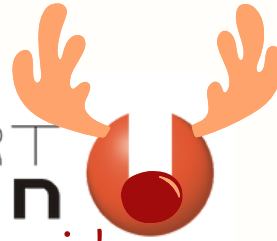
Aller Voraussicht nach werden wir im Sommer aus dem Schulhaus ausziehen und im September in Containerklassen ziehen. Im Juli starten dann die Umbauarbeiten, die nach den derzeitigen Plänen ein Jahr in Anspruch nehmen werden.



# Weihnachtsgrüße aus der Sportunion

**NEW**

SPORT  
UNION  
Heiligeneich



## KURSPLAN SOMMER 26

KURS	TAG	UHRZEIT	ORT	TRAINER
XCO SHAPE	MONTAG	18.30-19.30	VS HEILIGENEICH	ZUZANA
PILATES	MONTAG	19.30-20.30	VS HEILIGENEICH	ZUZANA
KETTLEBELL TRAINING	DIENSTAG	19.00 - 20.00	MS HEILIGENEICH	ANGELINA
BODYWEIGHT	MITTWOCH	18.30-19.30	VS HEILIGENEICH	EVELYNE
TURMEN	MITTWOCH	19.30-20.30	VS HEILIGENEICH	LELA
RÜCKEN FIT & HALTUNGSTRaining	DONNERSTAG	18.15 - 19.15	VS HEILIGENEICH	RENATE
LATIN DANCE FIT	DONNERSTAG	19.30 - 20.30	VS HEILIGENEICH	ALENA

Die Sportunion Heiligeneich wünscht Frohe Weihnachten und einen sportlichen Start ins Jahr 2026

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern für die rege Teilnahme bisher und laden alle Interessierten im Jänner zum Schnuppern für das Sommersemester 2026 ein.

Die Trainings im Jänner können zum **Reinschnuppern** **kostenlos** genutzt werden! Jedes Training kann maximal 1x besucht werden ohne Mitgliedschaft!

[www.atzenbrugg.sportunion.at](http://www.atzenbrugg.sportunion.at)

Anmeldung und weitere Informationen  
über die Homepage.



Neu im Programm der Sportunion ist seit November der Kurs TurMen. Ein Training, für alle die sich richtig auspowern wollen. Dabei kommt ein Mix aus beliebten Trainingsformen zum Einsatz und gerne auch mal ein Zusatzgewicht.





# Babyturnen & Sporty Mami



Aufgrund der großen Nachfrage am Babyturnen startet am 12. Jänner 2026 die nächste Runde Babyturnen gleich mit zwei Gruppen. Um 9.00 und um 10.30 Uhr können Babies ab ca. der 12. Lebenswoche ihre motorischen Fähigkeiten ausleben und fördern.

Zusammen mit Lela von [www.lelaversum.at](http://www.lelaversum.at) bieten wir auch weiterhin für Mamis einen Kurs an. Das Baby darf gerne mitkommen.

Bei Schönwetter Outdoor mit Option für Indoor.

Lela.versum

**Sporty Mami Training**

**Anmeldung:**  
hallo@lelaversum.at  
Betreff: Sporty Mami

**Wann & Wo**  
Dienstag  
09.45 Uhr  
Rotes Kreuz  
in Heiligeneich

**Preise:**  
Einzeleinheit: 18€  
5er Block: 72 €

**WAS ERWARTET DICH?**  
**Return to Fitness mit Baby!**  
Bewegung nach der Geburt stärkt Körper und Wohlbefinden. Zusätzlich wird die Rückbildung unterstützt. Das Baby ist dabei (in der Trage, auf der Matte, im Kinderwagen,...) und verbringt wertvolle Zeit mit dir.

**EINSTIEG JEDERZEIT MÖGLICH**

Komm in die Whats App Gruppe

von & mit Lela  
[www.lelaversum.at/sportymami](http://www.lelaversum.at/sportymami)

**Babyturnen**

**Anmeldung:**  
hallo@lelaversum.at  
Betreff: Babyturnen

**Wann & Wo**  
Montag  
9.00 Uhr  
Rotes Kreuz  
in Heiligeneich

**Preise:**  
90€ pro Kurs  
6 Einheiten  
à 75 min

**WAS ERWARTET DICH?**  
Spielerisch entdecken die Kleinsten die Freude an Bewegung im ersten Lebensjahr. Förderung der motorischen Entwicklung durch u.a. Klettern, Krabbeln, Rollen und weitere kleine Übungen ermöglichen den Babies wichtige Erfahrungen mit ihrem Körper und ihrer Umwelt zu sammeln.

**EINSTIEG ALLE 6 WOCHEN MÖGLICH**

Komm in die Whats App Gruppe

von & mit Lela  
[www.lelaversum.at/babyturnen](http://www.lelaversum.at/babyturnen)



# MUTTER-ELTERN-BERATUNG



Mutterberatungstelle

ATZENBRUGG

Jeden 2. DIENSTAG im Monat  
um 8:15 Uhr

2026

13.	Jänner
10.	Februar
10.	März
14.	April
12.	Mai
9.	Juni

14.	Juli
/	August
8.	September
13.	Oktober
10.	November
/	Dezember



Das Mutterberatungsteam





# ZWERGAL TREFF



*Mittwochs  
um 9.30 Uhr*



KOMM MIT DEM QR CODE IN DIE WHATS  
APP GRUPPE FÜR AKTUELLE  
INFORMATIONEN



IM FESTSAAL DER  
**GEMEINDE ATZENBRUGG**  
WACHAUER STRASSE 5  
3452 ATZENBRUGG

## 2025 war für uns ein besonderes Jahr: Unsere Gemeindebücherei feierte ihren 5. Geburtstag. In diesen 5 Jahren schrieben wir eine permanente Erfolgsgeschichte.

### Wussten Sie, dass

- pro Öffnungsstunde im Durchschnitt 11 Personen 25 Medien ausleihen?
- im Jahre 2024 437 Leser innen und Leser die Bücherei regelmäßig nutzten und 15.734 Medien entlehnten?
- dass wir 7615 Medien aktuell im Programm haben?
- die Bücherei auch 19 Zeitschriften-Abos im Bestand hat?
- in der Bücherei auch Wochenzeitungen (NÖN, Profil) aktuell zum Lesen vor Ort aufliegen?

Unser Dank richtet sich deshalb in erster Linie an unsere geschätzten Leserinnen und Leser. Ohne eure engagierte Teilnahme am Büchereigeschehen und eure wertvollen Rückmeldungen wären wir heute nicht an dem Punkt, an dem wir stehen.

Die Entlehnzahlen zeigen, dass wir weit über die Gemeindegrenzen hinweg bekannt sind. Die vielen Besucherinnen und Besucher schätzen die großzügigen Öffnungszeiten und das immer aktuelle Medienangebot.

Besonders Familien mit Kindern genießen die angenehme Atmosphäre. Der Großteil unserer Entlehnungen wird von Kindern getätigt. Ein ganz großes Dankeschön geht an die Eltern, Großeltern und Pädagoginnen und Pädagogen,

- das umsatzstärkste Medium die Hörbuchfiguren Tonies sind, von denen wir 210 im Bestand haben?
- wir die Bücherwünsche unser Leser und Leserinnen berücksichtigen, und so viele Wunschbücher angeschafft wurden?
- wir im Jahr 2025 bereits 29 Veranstaltungen durchgeführt haben mit 720 Besucherinnen und Besuchern?
- wir 2 Medien pro in unserer Gemeinde lebende:n Einwohner:in beziehungsweise 17 Medien pro Benutzer:in in der Bücherei haben?

die den Kindern den Zugang zur Bücherei ermöglichen und /oder jüngeren Kindern regelmäßig vorlesen.

Und so werden wir immer mehr zu einem Treffpunkt für Jung und Alt.

Ohne ehrenamtliches Engagement aller (24! ) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wäre die Bücherei in Heiligeneich undenkbar – vielen Dank für die wertvolle Zeit und Mithilfe dem gesamten Team.

Ein herzlicher Dank geht an unseren Träger, die Marktgemeinde Atzenbrugg, die mit der Übernahme der Kosten für die Bücherei zeigt, dass sie den Wert der Bildungsinstitution Bücherei und unsere ehrenamtliche Arbeit zu schätzen weiß!





Stellvertretend für alle Veranstaltungen, die bei uns stattfanden, möchte ich die Lesung von Emily Török, einer jungen Heiligeneicherin, die mit 14 Jahren bereits ihr 1. Buch geschrieben, herausgegeben und in unserer Bücherei vor einem vollen Saal präsentiert hat, erwähnen. Was für ein wunderbarer Abend, als Emily Török, Heiligeneichs jüngste Buchautorin, ihre erste öffentliche Lesung absolvierte – und sie meisterte diese Premiere mit beeindruckender Bravour. Mit ihrem Debütroman „Verloren im Gestern“ zog Emily das Publikum in ihren Bann. Feinfühlig und voller Atmosphäre – genauso präsentierte sie ihre Texte und bewies dabei ein Gespür für Sprache. Die Besucher\*innen lauschten gespannt, stellten anschließend Fragen und zeig-

ten große Begeisterung für das Talent der jungen Autorin.

Die Lesung war nicht nur sehr gut besucht, sondern auch von einer tollen Stimmung getragen. Für Emily war es ein besonderer Moment, und wir freuen uns außerordentlich, sie auf ihrem literarischen Weg begleiten zu dürfen.

Wir sind gespannt auf alles, was von dieser vielversprechenden jungen Autorin noch kommen wird – und hoffen auf viele weitere solcher Abende!



#### Das haben wir uns für 2026 vorgenommen:

- Ausbau weiterer attraktiver und leistbarer Angebote für die gesamte Bevölkerung
- Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit, um mehr gesehen zu werden.



**Vorschau für Jänner: Samstag, 10. 1. 2026 Erzählcafe , 15:00 Uhr**  
**Thema: „Alles Walzer“ (Wie war das früher im Fasching? Bälle, Kränzchen, Tanzschule...)**

**Unser Veranstaltungskalender 2026 liegt in der Bücherei auf, bzw. finden Sie ihn auf unserer Homepage:**  
**[www.buecherei-atzenbrugg.noebib.at](http://www.buecherei-atzenbrugg.noebib.at)**

#### Einladung:

Am 24.12. hat die Bücherei von 9 - 12 Uhr geöffnet.  
 Die Pfadfinder geben das Friedenslicht aus und es gibt für jede erwachsene Person ein Gläschen Eierlikör!

Sie sehen:

Ein Leben ohne Bücherei ist möglich, aber sinnlos!

**Das Bücherei-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest 2025**

..... Marktgemeinde Atzenbrugg .....





# Jahresrückblick Schloss Atzenbrugg



**Das Schubert Schloss Atzenbrugg blickt auf ein äußerst erfolgreiches Jahr zurück, das eindrucksvoll zeigt, wie lebendig Kultur, Geschichte und gemeinschaftliches Engagement an diesem besonderen Ort verankert sind.**

## Hervorragende Besucherzahlen und vielfältiger Museumsbetrieb

Mit rund 4.400 Besucherinnen und Besuchern konnte das Museum heuer eine starke Resonanz verzeichnen. Besonders erfreulich war das Interesse von etwa 30 Reisegruppen sowie vier Schulklassen, die das Schloss und seine historische Bedeutung im Rahmen von Führungen kennenlernen konnten.

Ein bedeutender **Höhepunkt** des Jahres war die erneute Verleihung des **Österreichischen Museumsgütesiegels**, das das professionelle Niveau und die hohe Qualität der Museumsarbeit bestätigt. Diese Auszeichnung unterstreicht die

Kontinuität, mit der das Schloss-Team wissenschaftliche, kulturelle und pädagogische Standards erfüllt und weiterentwickelt.

## Konzerte auf höchstem Niveau – ein ausverkauftes Musikjahr

Das Schubert Schloss Atzenbrugg manifestierte erneut seine Rolle als bedeutender Konzert- und Kulturort. Insgesamt wurden neun Konzerte veranstaltet, darunter acht Schubertiaden sowie das stimmungreiche Sonderformat „Orgel trifft Volksmusik“.

Dank der künstlerischen Leitung und der hervorragenden Kontakte unserer Intendantin **Ildikó Raimondi** konnten zahlreiche hochkarätige Künstlerinnen und Künstler gewonnen werden. Sämtliche Veranstaltungen waren restlos ausverkauft und zogen gemeinsam fast 1.000 Gäste an – ein eindrucksvoller Beweis für die hohe Attraktivität des Konzertprogramms.





### **Belebtes Schloss – Gemeindeveranstaltungen und private Feste**

Das Schloss und sein weitläufiger Park waren auch abseits des Museums- und Konzertbetriebs ein zentraler Treffpunkt der Gemeinde. Zahlreiche Veranstaltungen fanden hier statt und trugen zur Stärkung des lokalen Gemeinschaftslebens bei.

Darüber hinaus wurde das Schloss erneut ein beliebter Rahmen für private Feiern, insbesondere Hochzeiten, die dem historischen Ambiente zusätzlichen Glanz verliehen.

### **Dank an freiwillige Helferinnen und Helfer – Unterstützung gesucht**

Der erfolgreiche Museumsbetrieb wäre ohne den unermüdlichen Einsatz unserer freiwilligen Helferinnen und Helfer nicht möglich. Ihnen gilt unser herzlicher Dank für ihre verlässliche, engagierte und oft im Hintergrund wirkende Unterstützung.

Für die bevorstehende Saison 2026 sucht das Schubert Schloss Atzenbrugg weitere Unterstützung – insbesondere für die Museumskassa. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig, und jede helfende Hand ist willkommen. Interessierte sind

herzlich eingeladen, Teil dieses besonderen kulturellen Ortes zu werden.

### **Ausblick 2026 – neue Künstler, neue Impulse, neue Chancen**

Das Programm für die Schubertiaden 2026 befindet sich bereits in Ausarbeitung. Auch im kommenden Jahr dürfen sich Besucherinnen und Besucher auf herausragende Künstlerpersönlichkeiten freuen, die die Tradition der Atzenbrunner Konzertreihe fortführen.

Aktuell läuft zudem ein Schul-Contest, der junge Menschen einlädt, sich kreativ mit Franz Schubert und dem Schloss auseinanderzusetzen. Mehr Informationen dazu finden sich auf unserer Website: [www.schubertschloss.at](http://www.schubertschloss.at)

### **Fazit:**

**Jeder investierte Cent hat sich im Jahr 2025 sichtbar gelohnt – für die Kultur, für die Gemeinde, für die Besucherinnen und Besucher und für den traditionsreichen Standort selbst. Das Schubert Schloss Atzenbrugg geht mit großer Zuversicht und neuen Ideen in die nächste Saison und bleibt ein lebendiger Ort der Begegnung, der Musik und der Geschichte.**

## Wir trauern um unsere Verstorbenen...

Edith ELMER, Atzenbrugg  
 Marguerita HINTERLEITNER, Trasdorf  
 Johann KÖGL, Atzenbrugg  
 Stefanie GATTINGER, Heiligeneich  
 Stefan FEICHTINGER, Hütteldorf  
 Anton SCHARL, Moosbierbaum  
 Hans Peter MORBITZER, Atzenbrugg  
 Theresia HILBER, Weinzierl  
 Werner STADLMAIER, Trasdorf  
 Hermine SINKOVICS, Atzenbrugg  
 Aloisia SCHMUTZER, Atzenbrugg  
 Herta AIGNER, Trasdorf  
 Hans WEGL, Atzenbrugg  
 Wolfgang HACKER, Atzenbrugg  
 Josef EIBEL, Heiligeneich  
 Walter GRAßL, Heiligeneich  
 Gertraude PARZER, Heiligeneich  
 Theresia FALLINGER, Tautendorf  
 Herbert HENNINGER, Heiligeneich  
 Günter PAYERL, Atzenbrugg  
 Alois HOCHENAUER, Trasdorf  
 Gertrude FRIES, Atzenbrugg  
 Herbert SCHÖPF, Hütteldorf  
 Ernst HINTERLEITNER, Trasdorf  
 Elfriede STICH, Trasdorf  
 Anna BRUNNER, Trasdorf  
 Franz BLAB, Moosbierbaum  
 Jamnian SCHLÜSSELBERGER, Atzenbrugg  
 Erika BURGER, Moosbierbaum  
 Anna KÖNIGSHOFER, Tautendorf  
 Anna FIGL, Moosbierbaum  
 Anna SCHED, Atzenbrugg  
 Alfred BAUCHINGER, Trasdorf  
 Eduard EDHOFER, Heiligeneich  
 Josef LUST, Trasdorf  
 Martin MEYER, Heiligeneich  
 Margit MEMBÖR, Atzenbrugg  
 Anna BEYERL, Tautendorf



**Aus Datenschutzgründen stimmen nicht alle Hinterbliebenen einer Veröffentlichung der Sterbefälle zu.**

## Herzlichen Glückwunsch zur Geburt!

Nora HUBER, Atzenbrugg  
 Ephraim HACKL, Trasdorf  
 Ben EXELI, Heiligeneich  
 Lio RÖSSNER-LUCACI, Heiligeneich  
 Aurelia NAJAFI, Atzenbrugg  
 Emily KROPIK, Heiligeneich  
 Zoe FALLINGER, Heiligeneich  
 Carolina JEDLICKA, Heiligeneich  
 Raphael TENORA, Trasdorf  
 Emilia BONIC, Heiligeneich  
 David MANDL, Weinzierl  
 Raphael KADLEC, Heiligeneich  
 Amar FERMANOVIĆ, Moosbierbaum  
 Neah Rosalie REITER, Trasdorf  
 Luca LACKNER, Heiligeneich  
 Valentina HÖGL, Moosbierbaum  
 Louis DANA, Heiligeneich  
 Johannes SCHWARZ, Moosbierbaum



Insgesamt wurden 32 Kinder geboren – von manchen Eltern ist keine Veröffentlichung erwünscht.

## Herzlichen Glückwunsch zur Eheschließung!

Fabio EXELI und Stefanie MAURER, Heiligeneich  
 Dominik ZEHETNER und Andrea BIBERLE, Atzenbrugg  
 Mag. Gerhard PISCHINGER und Christa MAIER, Watzendorf  
 Alexander SENNINGER und Sabine BRANDSTETTER, Weinzierl  
 Christoph GANSER und Michaela TRAXLER, Trasdorf  
 Dominik ELLER und Julia LOIER, Trasdorf  
 Dimtrij KUCHTA und Sandra WEICHSELBAUM, Atzenbrugg  
 Patrick KLEIN und Monika STIEFSOHN, Ebersdorf  
 Roman MENGL und Caroline MÜHLBAUER, Atzenbrugg  
 Lukas FIGL und Cornelia SCHAUER, Atzenbrugg

Insgesamt wurden im Jahr 2025 im Verbandsgebiet des Standesamtes Atzenbrugg 61 Trauungen abgehalten.



## Einwohnerstatistik

(per Stichtag 02.12.2025)  
 Gesamtpersonenzahl: 4.065  
 (2.055 weiblich und 2.010 männlich)  
 3.456 Hauptwohnsitze  
 609 Nebenwohnsitze  
 1.568 Haushalte





## Unsere ältesten Einwohner

Rosa PARADEISER, Atzenbrugg (100)  
Pavlo USATENKO, Weinzierl (100)  
Juliane FRANK, Trasdorf (98)

Adele HARTL, Trasdorf (97)  
Valerie GATTINGER, Heiligeneich (95)  
Berta BUCHINGER, Hütteldorf (95)



### Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen

Gemäß § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind das Land NÖ und die Gemeinden berechtigt, Ehrungen selbst zu verleihen, oder für eine Verleihung durch andere zu sorgen, sofern sich die geehrte Person nicht dagegen schriftlich ausgesprochen hat.

Die Gemeinde veröffentlicht die Jubiläen auf ihrer Homepage und in der Gemeindezeitung und gibt sie auch an diverse Zeitungen (NÖN, Bezirksblatt) weiter.

Wer dies nicht wünscht, muss sich dagegen schriftlich aussprechen und im Gemeindeamt melden.

## Wir gratulieren...

90. Geburtstag von Ehepaar  
Johann & Josefa Draxler  
aus Atzenbrugg



90. Geburtstag von  
Hermine Mörkl  
aus Atzenbrugg



90. Geburtstag von  
Theresia Resch  
aus Trasdorf



Diamantenen Hochzeit von  
Antonia & Ludwig Doppler

Diamantene Hochzeit von  
Gisela & Helmut Tauber



Eiserne Hochzeit von  
Hermine & Heinrich  
Kronsteiner

# Friedenslicht der Pfadfinder



Wir bitten die Bevölkerung das Friedenslicht am 24.12.2025 von folgenden Stellen abzuholen:

- GA ATZENBRUGG: Erste Bank Schlossplatz, 9:00 – 10:00 Uhr
- GA EBERSDORF: Kapelle, 9:00 – 10:00 Uhr
- GA HEILIGENEICH: Bücherei, 9:00 – 10:00 Uhr
- GA HÜTTELDORF: Bushaltestelle, 9:00 – 10:00 Uhr
- GA MOOSBIERBAUM: Kapelle, 9:00 – 10:00 Uhr
- GA TAUTENDORF: Kapelle, 9:00 – 10:00 Uhr
- GA TRASDORF: Lindenpark, 9:00 – 10:00 Uhr
- GA WATZENDORF: Kapelle, 9:00 – 10:00 Uhr
- GA WEINZIERL: Kapelle, 9:00 – 10:00 Uhr
  
- GA PFADFINDERHEIM HEILIGENEICH: 9:00 – 12:00 Uhr

Sollte es aufgrund von Erkrankung nicht möglich sein das Friedenslicht persönlich abzuholen, melden sie sich unter der Tel-Nr.: 0664 9191057 bis 23.12.25 an, dann bringt es ein Pfadfinder ab 10:30 Uhr speziell zu ihrer Haustür.

Die Pfadfindergruppe wünscht ihnen eine  
besinnliche Adventzeit und ein fröhliches  
Weihnachtsfest!  
Gut Pfad!



Veranstalter: Pfadfindergruppe Atzenbrugg-Heiligeneich, 3452 Heiligeneich, Sportplatz 4



# Neues aus der Feuerwehr Heiligeneich

## Neue Mitglieder im Einsatz

Sechs neue Mitglieder haben die Truppmann-Prüfung erfolgreich bestanden und sind ab sofort für den Einsatzdienst gerüstet. Wir gratulieren Andreas Frieb, Lukas Schreiblehner, Laszlo Sass, Benedikt Singer, Pia Singer und Emanuel Digruber. Darüber hinaus freuen wir uns, Daniela Schreiblehner als neues Mitglied in der Feuerwehr Heiligeneich begrüßen zu dürfen!

## Weihnachtsdorf 2025

Am ersten Adventwochenende legte sich zum zweiten Mal ein Weihnachtszauber über die Kellergasse in Moosbierbaum. Das kleine, aber feine Weihnachtsdorf der Feuerwehr Heiligeneich verbreitete erste Weihnachtsstimmung. Am Samstag gab es für die Kinder eine Wichtelwerkstatt und eine Wichteltürsuche. Für die musikalische Umrahmung sorgte Verena Gharibo aber auch eine Abordnung der Blasmusik

Heiligeneich sowie die Roberti Banda schlugen weihnachtliche Töne vom Feinsten an. Dafür ein herzliches Dankeschön! Vielen Dank auch an alle Besucher:innen des Weihnachtsdorfes.

## FFH FUNK | Infos der Feuerwehr Heiligeneich

Die Vergangenheit – und nicht zuletzt die Erfahrungen aus dem Hochwasser im September 2024 – haben gezeigt, wie wichtig die Weitergabe wichtiger Informationen ist. Daher hat die Feuerwehr Heiligeneich vor Kurzem unter dem Titel „FFH Funk“ einen WhatsApp-Kanal für die Bevölkerung eingerichtet. Über diesen Kanal kommen wichtige Informationen der Feuerwehr aus erster Hand direkt aufs Handy – ganz einfach, ohne Gruppen oder Spam. So einfach geht's: Scannt den QR-Code mit dem Handy und folgt uns kostenlos über WhatsApp!





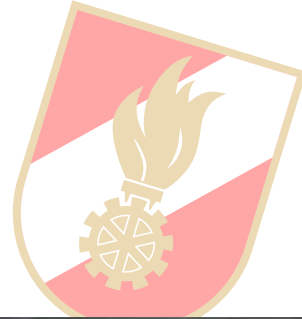

Jetzt dem neuen  
**WhatsApp-Kanal**  
der **Feuerwehr**  
**Heiligeneich**  
folgen!



So bleibst du immer  
verbunden – egal,  
wo du bist ...

➡ Einfach den  
QR-Code mit dem Handy  
scannen, um uns zu folgen

**Deine Feuerwehr.  
Deine Infos.  
Dein Funk.**



## 130. Geburtstag gebührend gefeiert.

**Genau am 130. Jahrestag des Gründungsfestes der Freiwilligen Feuerwehr Trasdorf - am 6. Oktober 1895 - lud das Kommando an einem „ganz normalen Feuerwehr-Montag“ zu einer „kleinen Geburtstagsfeier“ ins Feuerwehrhaus Trasdorf.**

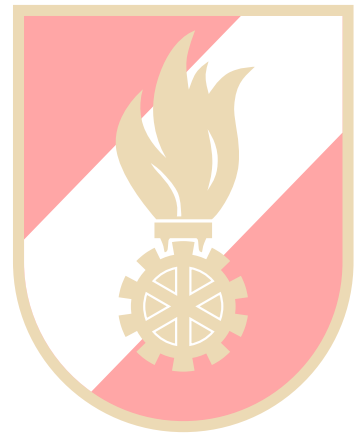
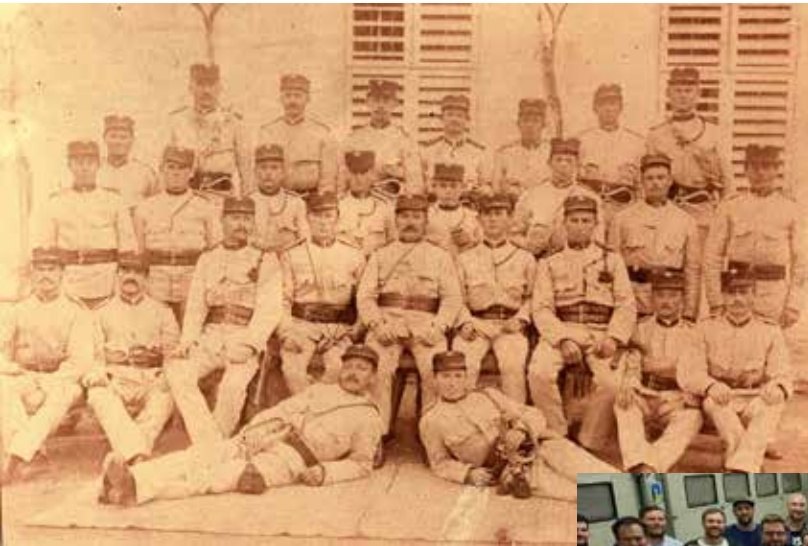
Mit einem Original-Bericht über die Gründungsfeier aus dem Druckwerk „Feuerwehr-Signale“ (Österr. Nationalbibliothek, 20.10.1895, fws.20.10.1895.jpg) begann Kommandant Gerald Keiblinger seine Jubiläumsansprache und nahm Bezug auf seinen Urgroßvater Bürgermeister und Trasdorfs 1. Feuerwehrhauptmann Josef Muck.

Zahlreiche Gäste, Gemeindevertretung, Nachbarfeuerwehren, Bezirks- und Abschnittskommando, Freunde und Gönner waren der Einladung der FF Trasdorf gefolgt. Nach einem kurzen geschichtlichen Rückblick über mittlerweile drei Jahrhunderte war es der FF Trasdorf

ein Anliegen sich bei drei Fotografen für deren jahrzehntelange Unterstützung mit einem Floriani-Haussegen zu bedanken: bei Stefan Öllerer (Bezirkssachbearbeiter Tulln für Öffentlichkeitsarbeit), Richard Marschik (Marschik Photography) sowie Dr. Egon Fischer (Fischer-Media). Atzenbruggs Bürgermeisterin Beate Jilch würdigte in ihrer Rede die Leistungen der Mannschaft der FF Trasdorf sowie deren Familien. Sie lobte die engagierte, tatkräftige und ehrliche Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeindebevölkerung. Als große Überraschung wurde eine große geschnitzte Erinnerungstafel überreicht, ebenso Geschenke der Nachbarfeuerwehren und der Marktgemeinde Atzenbrugg.

Damals wurde die Festansprache mit einem 3-fachen Hoch auf den Kaiser geschlossen, 130 Jahre später mit einem von Herzen kommenden „Gut Wehr“.

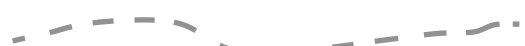




*Danke!*

Im Zuge des 130-Jahr-Jubiläums traf sich die Mannschaft zu einem neuen Gruppenfoto, mit dabei Bürgermeisterin Beate Jilch und Vizebürgermeister Franz Buchberger. Ebenso wurde ein Foto geknippt mit den direkten Nachfahren des Gründerkommandanten Josef Muck im Bilderahmen. Siehe Foto oben: V.l.n.r. Josef Keiblinger jun.(Ururenkel), Ehrenkommandant Josef Keiblinger sen. (Urenkel), Kommandant Gerald Keiblinger (Ururenkel) sowie David Schlager (Urururenkel von Josef Muck).

**Das Kommando bedankt sich nochmals herzlichst für diese wunderschöne Feier, die zahllosen Glückwünsche und die Geschenke.**



# Rückblick auf ein musikalisches Jahr 2025



Traditionellerweise singen wir zu zahlreichen kirchlichen Anlässen, wie z.B. Fronleichnam, Erntedank und die Jubelpaarmesse. Zum bevorstehenden Weihnachtsfest gestalten wir die Hochämter am 25.12. und 6.1. jeweils um 10:00 mit Chor und Orchester. Die Mette am 24.12. (21:00) sowie die Jahresschlussandacht am 31.12. (16:30) dürfen wir heuer auch noch musikalisch umrahmen. Herzliche Einladung zu all

diesen Auftritten in der Pfarrkirche Heiligeneich. Diesmal wollen wir auch eine Rückschau auf einige besondere Auftritte halten:

Anlässlich **des 50. Geburtstags von Pfarrer Robert Wajda** lernten wir sogar Polnisch, um ihm bei der Festmesse Anfang des Jahres mit „Oto jest dzien“ (Dies ist der Tag, den der Herr gemacht) zu gratulieren.

Am Sonntag, den 30. August 2025, durften wir die **festliche Feldmesse zum 10-jährigen Bestehen der ABC-Ranch** musikalisch gestalten. Bei schönem Wetter versammelten sich zahlreiche Besucher und Ehrengäste, um dieses besondere Jubiläum zu feiern.

Mit unseren Liedern trugen wir zur feierlichen Atmosphäre bei. Ein berührender Moment war die Segnung der Pferde, die wir musikalisch begleiteten.

Am Nachmittag beeindruckte eine Pferdeshow das Publikum.

Wir gratulieren der Familie Buresch und der

ABC-Ranch herzlich zum Jubiläum und danken für die Einladung zu diesem schönen und unvergesslichen Tag.





## Erntedankfest und Jubelpaarmessen

Am 5. Oktober gestalteten wir neben den Messen in Heiligeneich auch die Festmesse zum Erntedank und für die Jubelpaare in Heiligenkreuz-Gutenbrunn musikalisch. Beim „Deutschen Ordinarium“ sowie weiteren Liedern wie „For the beauty of the earth“ und „Von guten Mächten“ unterstützten wir die Gemeinde mit vierstimmigem Gesang.

Trotz stürmischem Wetter ließen wir die Feier bei einer kurzen Agape vor der Kirche ausklingen.

Ein wahrer **Adventzauber erwartete uns im Stift Göttweig**, wo wir mit zahlreichen Advent- und Weihnachtsliedern ein stimmungsvolles Konzert gestalten durften. Von „s’Liacht is do“ über traditionelle Lieder wie „Macht hoch die Tür“ bis hin zu festlichen Stücken wie „Joy to the World“ reichte unser Programm. Besonders bewegend waren das Ave Maria am Marienfeiertag und das gemeinsame „O du fröhliche“ mit Überchor.

Nach Standing Ovations ließen wir den Abend bei Punsch, Leberkäsweckerl und weihnachtlicher Atmosphäre am Adventmarkt des Stifts ausklingen. Ein unvergessliches Erlebnis!



# Advent und Weihnachten mit dem Kirchenchor Heiligeneich



Mittwoch, 24.12. 21:00

**Christmette**

Donnerstag, 25.12. 10:00

**Hochamt zum Christtag**

mit Kirchenchor und Orchester

Pastoralmesse in C von Ignaz Reimann

Mittwoch, 31.12. 16:30

**Jahresschlussandacht**

Dienstag, 6.1. 10:00

**Hochamt zum Dreikönigsfest**

mit Kirchenchor und Orchester

Pastoralmesse in C von Ignaz Reimann



# Fire & Dance

Ball der **Feuerwehr Atzenbrugg**

**24.01.26 | 20 Uhr**

**FF-Haus Atzenbrugg**

*High-Music*  
for everyone

Die Ball-Formation der "Highlights"

Veranstalter: FF Atzenbrugg, OBI Magdalena Draxler, Bahnstraße 1, 3452 Atzenbrugg. Der Erlös wird zum Ankauf von Schutzausrüstung verwendet.



## Herbstkonzert mit voller Power

Die Blasmusik Heiligeneich blickt auf ein gelungenes Herbstkonzert am Sonntag, 12.10.2025 in unserer Pfarrkirche Heiligeneich zurück. Die Blasmusik Heiligeneich wurde erstmalig bei einem Kirchenkonzert von Musikerinnen und Musikern der Roberti Banda unterstützt.

Die Roberti Banda verstärkte das Orchester gleich in doppelter Weise. Ca. 10 Jungmusikerinnen und Jungmusiker durften die Kapelle bei einigen Stücken unterstützen und erstmals „Orchesterluft“ in großer Besetzung mit insgesamt rund 50 Musikerinnen und Musikern schnupern. Einige andere Robertis übernahmen die Moderation und führten die Gäste in charmanter

und kurzweiliger Weise durch das Programm.

Das Konzert wurde von Kapellmeister Maximilian Weninger und Kapellmeister-Stellvertreterin Bettina Feichtinger musikalisch geleitet. Obmann Markus Haferl freute sich über den zahlreichen Besuch, allen voran von Bürgermeisterin Beate Jilch, die uns sehr wertschätzende Worte und einen großen Dank überbrachte. Auch Bezirks-Kapellmeister Günther Stadler konnte seitens des Blasmusikbezirks Tulln-Korneuburg begrüßt werden. Er überreichte im Anschluss an das Konzert Ehrungen an die langjährigen Mitglieder der Blasmusik Heiligeneich.

### Ehrungen:

#### **Bronzenes Jugendleistungsabzeichen:**

Anna Tappeiner

#### **Silbernes Jugendleistungsabzeichen:**

Lotta Dey

#### **Neue Mitglieder im Verein:**

Laurent Fischer, Schlagwerk

Ingrid Rucziczka, Marketenderin

Moritz Widerin, Saxophon

#### **Vereinsmedaille für 10 Jahre Mitgliedschaft:**

Maria Kellner

Barbara Muck

Rebecca Rucziczka

#### **Landesehrung für 15 Jahre Mitgliedschaft im NÖ Blasmusikverband:**

Andreas Rucziczka

#### **Landesehrung für 25 Jahre Mitgliedschaft im NÖ Blasmusikverband:**

Josef Hittinger



#### **Unsere nächsten Termine:**

21. Dezember: Adventsingen –  
Pfarrkirche Heiligeneich

Am 30. und 31. Dezember sind wir als Neujahrsbläser in der ganzen Marktgemeinde unterwegs. Dabei ist es uns wichtig, den Bürgerinnen und Bürgern persönlich für ihre Unterstützung „Danke“ zu sagen und Glückwünsche für das neue Jahr in Form unseres traditionellen „Neujahrslieds“ zu überbringen.





## Neues von den Senioren

### Aktiv ins neue Jahr

Wie bereits in der Herbstausgabe berichtet, sind auch wir Seniorinnen und Senioren im 21. Jahrhundert angekommen. Seit Juni 2025 sind wir auf Facebook vertreten und seit 26. November 2025 ist unsere Ortsgruppen-Homepage online. Unter [atzenbrugg.noee-senioren.at](http://atzenbrugg.noee-senioren.at) findet Ihr alle Informationen zu unseren Aktivitäten: Heurigentermine, Spielenachmittage, Ausflüge, Vorträge, kulturelle Veranstaltungen, Reisen und Berichte mit Fotos.

Im August 2025 fand ein 4-tägiger Workshop für Handy und Tablet statt, im November vertieften wir unser Wissen zu ID-Austria sowie zur Anwendung von KI. Anfang Februar 2026 wiederholen wir das Erlernete und beschäftigen uns ausführlich mit dem Thema „Fotos“. Da der erste Kurs am 4. Februar rasch ausgebucht war, gibt es einen zweiten am 19. Februar. Auch die neu gestarteten Spielenachmittage im Pfarrsaal Heiligeneich kommen sehr gut an. Sie finden 2026 grundsätzlich jeden 2. Donnerstag im Monat statt – Ausnahme: im Mai erst am 21., da am 14. ein Feiertag ist.

### Rückblick

Seit dem letzten Bericht im September durften wir einiges erleben: Unsere 4-tägige Reise ins böhmische Bäderdreieck – nach Marienbad, Karlsbad, Waldsassen und Franzensbad – war äußerst beeindruckend. Die herbstliche Landschaft und das schöne Wetter trugen zur stimmungsvollen Reise bei. Die Wallfahrt Mitte Oktober führte uns nach Marienfeld, in die Basilika St. Josef in Maria Roggendorf und ins Museumsdorf Niedersulz.

Im November besuchten wir den Ramswirt in Kirchberg/Wechsel: Nach der „Bullenfahrt“ und der Bauernhofführung stärkten wir uns mit einem traditionellen Gansl. Danach ging es weiter ins Lindt Factory Outlet in Gloggnitz. Am 26. November erlebten wir schließlich die Fantasiewelt „Illumina“ in Laxenburg mit ihren Licht-, Laser- und Wassershows – ein einzigartiges Erlebnis.

[www.atzenbrugg.noee-senioren.at](http://www.atzenbrugg.noee-senioren.at)



**Und was steht heuer noch an?**

Am Montag, 1. Dezember, besuchten wir die Firma Wenatex in Salzburg und anschließend den Adventmarkt von Gut Aiderbichl. Am Samstag, 13. Dezember, war die gemeinsame Weihnachtsfeier mit der Marktgemeinde im Gasthof Kögl.

**Vorschau auf 2026**

Auch im neuen Jahr geht es aktiv weiter. Die beliebten Heurigenbesuche und Spielenachmittage bleiben fixer Bestandteil unseres Programms. Zusätzlich planen wir:

- Jänner: Besuch des Kabarett Simpl, Teilbezirks-Faschingsball, ein Nachmittag zum Thema Gedächtnistraining
- Februar: zwei Handy-Schulungen und Teilnahme am Faschingsumzug der Marktgemeinde
- März: Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

des Vorstands sowie ein Vortrag von David Zwilling (Weltmeister 1974)

- April: Ausflug nach OÖ mit Maultrommel-Manufaktur, Kunstschmiede und Wilderer-Museum
- Mai: Mutter-/Vatertagsfahrt zur Firma MEGA-FLEX-Schuhe und zum „Singenden Wirt“ in Wels; außerdem eine 4-tägige Reise nach München
- Weitere geplante Programmpunkte: Besuch der NÖ Landesausstellung in Amstetten-Mauer, Musical „Ein Käfig voller Narren“, Landeswandertag, Wallfahrt, Ganslessen und Adventmarkt.

***Wir hoffen, dass in unserem vielfältigen Angebot für jede und jeden etwas dabei ist, und freuen uns über zahlreiche Teilnahme – sowohl von Mitgliedern als auch von Nichtmitgliedern!***



## Seniorenturnen - „Gemeinsam aktiv – gemeinsam stark.“

Jeden Mittwoch von  
16:30 bis 17:00 Uhr  
im Turnsaal der Hauptschule

**Ansprechperson:**

Brigitte Hinko

0664/88 50 1326



## Landjugend Heiligeneich

**Dieses Jahr durfte die Landjugend Heiligeneich wieder das alljährliche Steckerlfischessen veranstalten, die Erntekrone binden und hat ihre jährliche Generalversammlung abgehalten.**

### Steckerlfischessen – 14. September 2025

Aufgrund der zunächst unsicheren Wetterlage wurde das traditionelle Steckerlfischessen heuer in der Halle beim Heurigen Gutscher in Weinzierl abgehalten. Entgegen der Prognosen zeigte sich der Tag jedoch von seiner schönsten Seite und viele Besucherinnen und Besucher nutzten das herrliche Wetter für einen gemütlichen Nachmittag. Die Landjugend freut sich über den großen Andrang und kann auf ein gelungenes Fest zurückblicken.

### Erntedank – 12. Oktober 2025

Beim Erntedankfest in Heiligeneich war die Landjugend ebenfalls vertreten. Mit viel Liebe zum Detail wurde die Erntedankkrone gestaltet und gemeinsam mit der Pfarrgemeinde wurde für die eingebrachte Ernte gedankt.

### Generalversammlung – 25. Oktober 2025

Im Gasthaus Schreiblehner in Atzelsdorf am 25. Oktober fand die Generalversammlung der Landjugend statt. In gemütlicher Atmosphäre wurde auf das vergangene Jahr zurückgeblickt, viel gelacht und gemeinsam ein geselliger Abend verbracht. Zudem wurde ein neuer Vorstand gewählt, der nun motiviert in das kommende Landjugendjahr startet.

Dabei wurde die bestehende Leitung bestätigt. Leon Kostka und Lisa Leinfellner wurden erneut als Leiterteam gewählt. Als Stellvertreterinnen der Leiterin fungieren Amelie Gutscher und Christina Mandl. Stellvertreter des Leiters ist Florian Berger.

Zur Schriftführerin wurde Julia Schauer gewählt und zur Stellvertreterin Bianka Berger. Die Funktion des Kassiers übernimmt Johannes Otlberger. Unterstützt wird er von Theresa Edlmaier als Kassier-Stellvertreterin. Weitere Vorstandsmitglieder sind Annabell Figl und Stefan Mandl.





## USV Atzenburgg-Heiligeneich

### Herbstmeister! – Ein Rückblick auf unseren außergewöhnlichen Fußballherbst

Mit 34 Punkten aus 13 Spielen dürfen wir uns verdient Herbstmeister nennen. Dieser Erfolg zeigt die Stärke unserer Mannschaft, unseres Vereins und unserer Gemeinschaft.

**Unsere Neuzugänge** Karl Nowotny, Niklas Tschernko, Dominic Rauscher, Philipp Nussbaumer, Philipp Grubmüller sowie U-23-Aufsteiger Manuel Schön haben sich sportlich wie menschlich bestens eingefügt. Ebenso erfreulich ist die starke Hinrunde unserer U23, die mit 27 Punkten nur knapp hinter dem Tabellenführer liegt – ein Zeichen der hervorragenden Zusammenarbeit im Verein.

Wir bleiben unserem Weg treu: eine Mannschaft aus der Region.

### Der Saisonstart – ein Auf und Ab

Zum Auftakt holten wir in Ruppersthal trotz guter Leistung nur ein 1:1. Es folgte ein 4:2-Heimsieg gegen Mautern und ein souveränes 4:0 in Droß, ehe wir im Derby gegen Reidling eine bittere 0:3-Niederlage einstecken mussten.

Der Beginn einer außergewöhnlichen Serie.

Ab diesem Moment zeigte die Mannschaft eine beeindruckende Reaktion: neun Siege in Folge führten uns an die Tabellenspitze.

Einige Highlights:

- 2:1 in Getzersdorf – schwieriges Spiel, am Ende glücklich gewonnen
- 5:1 gegen Retz – dominanter Auftritt
- 4:3 in Zellendorf – Moralstart nach 0:2 zur Pause
- 1:0 gegen Kirchberg/Wagram – Last-Minute-Sieg in Unterzahl
- 2:1 im Derby gegen Rust – nach Rückstand gedreht, großartige Fanunterstützung
- 3:0 in Heldenberg, 4:0 gegen Lengenfeld, 1:0 in Spitz, 3:0 gegen Hollenburg

Diese Serie ist das Ergebnis harter Arbeit, großem Zusammenhalt und dem Glauben der Mannschaft bis zur letzten Minute.

### Danke an unsere Fans!

Die steigenden Zuschauerzahlen und die großartige Atmosphäre rund um unsere Spiele sind ein riesiger Antrieb. Man spürt, wie sehr uns die Unterstützung aus der Gemeinde stärkt. Unser gemeinsamer Weg funktioniert nur miteinander – dafür ein großes Dankeschön an alle Fans, Helfer und Unterstützer.

### Ausblick

Ich wünsche allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch. Wir freuen uns auf das Frühjahr und hoffen erneut auf eure starke Unterstützung, damit wir den letzten Schritt gemeinsam gehen können.

*Dominique Knoflach – KM-Trainer*





### **Christbaumentsorgung**

Am **Samstag, 10. Jänner 2026** sorgt der Umweltbeirat wieder für den kostenlosen Abtransport der Christbäume. Wir ersuchen Sie, die Bäume von Christbaumbehang wie Hakerln, Lametta usw. zu befreien und am Abholtag ab 8 Uhr vor den Häusern bereitzustellen.

### **Ärztendienst zu den Feiertagen**

24.12. + 25.12. + 26.12.

Dr. Georg NUHR

Würmla, 02275/8213

27.12. + 28.12. .

Dr. Renate KERBL-HOFINGER

Sieghartskirchen, 02274/2464

31.12.

Dr. Vera Witsch

Moosbierbaum, 02275/5253

01.01.

Dr. Haas

Perschling, 0676/4090414

03.01. + 04.01.

PVZ Tullnerfeld

Pixendorf, 057 141

#### **Notdienste:**

Ärztendienst-Hotline unter Telefonnummer 141

Montag bis Freitag, von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

#### **Apotheken-Notdienst-Hotline**

rund um die Uhr; unter der Notruf-Kurznummer 1455 bekommt man Auskunft über die nächste dienstbereite Apotheke.

#### **Zahnärzte-Notdienst**

Notdienst an Samstagen, Sonn- u. Feiertagen

Infos unter:

[www.noe.zahnaerztekammer.at](http://www.noe.zahnaerztekammer.at) oder Tel. 141.

#### **Tierärztlicher Notdienst**

an Wochenenden und Feiertagen unter der Telefonnummer 0699/12340103

**Beilagen:** Dieser Ausgabe liegen der Müllabfuhrplan 2026, die Öffnungszeiten des Gemeindesammelzentrums Trasdorf, sowie der Veranstaltungskalender und Heurigenkalender der 2026 bei.

# Adventsingen

## Sonntag, 21. Dezember 2025

### 16:00 Uhr

## Pfarrkirche Heiligeneich

